

SELK – Postfach 69 04 07 – 30613 Hannover

An die  
Pfarrer, Pastoralreferentinnen,  
Pfarrdiakone, Pfarrvikare und Vikare  
sowie an die Pfarrer im Ruhestand der  
Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche



**Bischof Hans-Jörg Voigt D.D.**

Schopenhauerstr. 7 – 30625 Hannover  
Postfach 69 04 07 – 30613 Hannover  
Tel.: 0511/55 78 26 oder 55 78 08  
Fax: 0511/55 15 88  
E-Mail: Bischof@selk.de  
Internet: www.selk.de

25. Oktober 2018

## **Empfehlung zum Umgang mit der in der SELK angenommenen Leseordnung**

Zeichen: 15/00-01

Sehr geehrte, liebe Brüder im Dienst und Amt der Kirche,  
verehrte, liebe Pastoralreferentinnen, Pfarrdiakone und Vikare,

die Sondersynode unserer Kirche, die vom 19. bis zum 21. April 2018 in Stadthagen tagte, hat über die gottesdienstlichen Lesungen beraten und beschlossen. Über die Zeit der Inkraftsetzung hat die Sondersynode hingegen keine Aussage getroffen. Daher gebe ich hier eine an unterschiedlichen Stellen abgestimmte Empfehlung, die zu einem möglichst gemeinsamen Handeln in unserer Kirche führen soll.

1. Zunächst zitiere ich hier die Beschlussfassung der Kirchensynode (Protokoll S. 6 und Ausschussantrag 204.01):
  - „... Annahme der Neuordnung der gottesdienstlichen Texte und Lieder (Perikopenordnung) über die gottesdienstlichen Lesungen (Altes Testament, Epistel und Evangelium) in der vom Kollegium der Superintendenten beschlossenen Fassung.
  - ... Aufnahme von Lukas 2 als fakultatives Evangelium in der Christnacht, für Matthäus 5 (Seligpreisungen) als fakultatives Evangelium zum Reformationsfest, falls kein Allerheiligenfest gefeiert wird.
  - ... Erstellung eines eigenen Lektionars auf der Grundlage der vorliegenden Entscheidung.
  - ... Annahme des Antrags 204 in der vorliegenden Form einschließlich des Nachtrags zu Punkt 4, S.2 (204)., Nachtrag: Zu Punkt 4 des oben zitierten Antragstextes: ...Das Kollegium der Superintendenten stimmt dem Vorschlag der Liturgischen Kommission und der Theologischen Kommission zu, für die gottesdienstlichen Lesungen und deren Abdruck in Gesangbuch und Lektionar an der bisherigen Praxis festzuhalten, bei ‚Brüder und Schwestern‘ als Anrede auf die ELKG-Fassung (mit komplett getilgten Anreden) zurückzugehen. Sollten in dem vorgelegten Entwurf durch die Kommissionen weitere ‚Brüder und Schwestern‘-Stellen übersehen worden sein, wäre jeweils beim Lektorat ‚auch die ELKG-Fassung einzusetzen bzw. die 1984er Revision einzusetzen (und zwar analog zu ELKG um gekürzte Anreden überarbeitet)‘. ...“

Auf der Grundlage dieser synodalen Beschlussfassung und im Auftrag der Kirchenleitung haben Prof. Dr. Christoph Barnbrock und GKR Michael Schätzel die Arbeit an einem SELK-Lektionar aufgenommen.

**Folgende Empfehlungen** möchte ich für die Zwischenzeit geben:

2. Um die Anschlussfähigkeit an Predigthilfen aus dem Bereich der EKD zu halten, empfehle ich, **ab dem 1. Advent 2018 die Predigttexte nach neuer Perikopenordnung zu verwenden**. Damit wäre auch eine gewisse Einheitlichkeit innerhalb der SELK zum Beispiel bei der Verabredung von Kanzeltausch oder in der „Predigtwerkstatt“ gegeben.
3. Die Einführung der neuen **gottesdienstlichen Lesungen erfolgt mit der Einführung des neuen SELK-Gesangbuches** (nach bisheriger Planung am 1. Advent 2019). So können Gottesdienstbesucher weiterhin im Gesangbuch mitlesen und eine aufwendige Vorbereitung der Lesungen nach der synodalen Beschlusslage der SELK entfällt. Für den Fall, dass eine Gemeinde sich entscheidet, schon ab 1. Advent 2018 der neuen Leseordnung zu folgen, lege ich die Tabelle der in der SELK geltenden Lesungen bei. Sie enthält zugleich Hinweise zu den empfohlenen Predigtreihen (vgl. Punkt 2 dieses Schreibens).

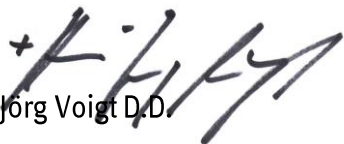
Meine Bitte ist, dieser Empfehlung zu folgen, da so die gottesdienstliche Verbundenheit in unserer Kirche noch größer ist und den Gemeinden doppelte Kosten durch Anschaffung des Lektionars aus dem Bereich der EKD und wenig später des Lektionars der SELK erspart bleiben.

Möge Gott seinen Segen zu allen abschließenden Arbeiten an Lektionar und Gesangbuch geben.

Mit Segenswünschen für alle Dienste und herzlichen Grüßen

Ihr / euer

Bischof Hans-Jörg Voigt D.D.



**Anlage:** Ordnung der gottesdienstlichen Lesungen der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (2018) und Hinweise zu empfohlenen Predigtreihen